

Schönauer Nachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schönau/Triesting - an einen Haushalt - P.b.b. - Ausgabe 2/2019



Breitband in Schönau

Schönau wird "Natur im Garten"-Gemeinde Gratis E-Bike Kurs

Seite 11 Seite 16 Seite 23

Vorwort der Bürgermeisterin

Liebe Schönauerinnen und Schönauer!

Unser neuer Flächenwidmungs- und Bebauungsplan lag bis 20. Mai zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Nun erfolgen noch Stellungnahmen durch die Sachverständigen des Landes NÖ. Danach geht dies zur Beschlussfassung in die nächste Gemeinderatssitzung. Diese Sitzungsunterlagen (Verordnungsentwürfe) müssen an das Land NÖ zur Genehmigung gesandt werden. Wenn die Genehmigung erfolgt, müssen die Verordnungen über die Änderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes an die Amtstafel für 14 Tage angeschlagen werden. Diese Verordnungen müssen nochmals vom Land NÖ geprüft werden. Erst dann ist das Umwidmungsverfahren abgeschlossen.

Der Rechnungsabschluss 2018 schloss mit einem Sollüberschuss in der Höhe von € 87.321,74 ab. Dieser Sollüberschuss wurde in den Nachtragsvoranschlag 2019, der am 28. Mai einstimmig beschlossen wurde, eingearbeitet. Damit wurden einige Haushaltsstellen für das Jahr 2019 angepasst.

Im Mai wurde die Karl Spies Straße, die Verlängerung der Feldgasse, sowie der Kreuzungsbereich der Blumauer Straße fertig gestellt.

Im Sommer soll die Renovierung bzw. Aufstockung der Feuerwehr durch die ausführenden Firmen abgeschlossen werden. Ab Herbst können unsere Vereine wieder den erneuerten Raum nutzen. Die Feuerwehr kann in

Zukunft Schulungen und Versammlungen im neu geschaffenen Bereich durchführen.

Die Bewohner der Dornauer Straße (bzw. die anrainenden Straßen) wurden vom Beginn von Straßenarbeiten rechtzeitig in Kenntnis gesetzt. Mit Ende der Arbeiten in Leobersdorf konnten wir mit den Straßenbaumaßnahmen beginnen.

Unsere Gemeindearbeiter gießen seit 6. Juni bis Ende September 2019 am Friedhof alle Gräber und unterstützen dabei besonders unsere ältere Bevölkerung bei der Grabpflege. Nicht umsonst konnten wir bei der Bewertung der Friedhöfe in NÖ immer die vordersten Plätze erringen. Im Bauhof werden 3 Ferialarbeiter unsere Bauhofmitarbeiter in den Monaten Juli und August unterstützen.

In den Sommerferien wird der Maschendrahtzaun der Volksschule, der schon sehr in Mitleidenschaft gezogen war (große Löcher) durch einen neuen, stabilen Zaun ersetzt.

Bei der Neueinschreibung im Kindergarten wurden 16 Siebenhauser Kinder erfasst. Nunmehr wird geprüft, ob ein Transport der Kinder morgens - und zurück um 12:45 Uhr - von den Eltern angenommen wird.

Unsere Gemeinde wird zwischen 1. Juli und 30. September wieder bei der NÖ Challenge mitmachen. Helfen Sie mit, Schönau zur aktivsten Gemeinde in NÖ zu machen (siehe Seite 29)!



Als Klimabündnisgemeinde werden vom 16. – 22. September 2019 verschiedene Aktivitäten in den Gemeinden erfolgen. Schönau/Triesting wird in enger Zusammenarbeit mit dem Kindergarten dieses Thema erarbeiten – hier gibt es einen Klimavormittag voller Abenteuer mit "Kasperl und der Klimafee Lila". Die Volksschule wird beim Straßenmalwettbewerb "Blühende Straßen" teilnehmen und die verlängerte Friedhofstraße vor der Schule wunderschön gestalten!

Einige Vereine veranstalten im Sommer wieder Ferienspiele. Melden Sie Ihre Kinder rechtzeitig an und nehmen Sie die Möglichkeit in Anspruch den Kleinen einen wunderschönen, kostenlosen, lustigen Ferientag zu ermöglichen!

Den Gemeindebürgerinnen und –bürgern, sowie den Gemeinderäten und den Vereinen sowie unseren Kindergarten- und Schulkindern wünsche ich einen wunderschönen, erholsamen Sommer.

Origine Lasinger

Ihre Bürgermeisterin

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Schönau/Triesting - Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Brigitte Lasinger Redaktion, Konzept, Layout, Produktion und Anzeigenverwaltung: Günther Heil, MA Tel.: 02256 / 635 72-12, E-Mail: heil@schoenautriesting.at Gemeindeamt Schönau an der Triesting: Liechtensteinstrasse 3, 2525 Schönau an der Triesting, Tel.: 02256 / 635 72, Fax: DW 22 E-Mail: office@schoenautriesting.at - Parteienverkehr: Mo 7.30 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 19.00 Uhr, Fr 7.30 - 11.30 Uhr

Abschlussfest im Kindergarten

Am 26.3.2019 fand im Kindergarten ein Elternabend zum Thema "Was braucht mein Kind um sprachlich wachsen zu können" statt. Frau Dr. Verena Plutzar hat in sehr anschaulicher Weise vorgetragen, dass die sprachliche Entwicklung für den Bildungserfolg der Kinder besonders wichtig ist und Eltern ihre Kinder hier besonders gut unterstützen können. So können Kinder auch die Herausforderungen des Lebens gut meistern. Es war ein sehr interessanter, kurzweiliger Abend, an dem viele Eltern aktiv teilgenommen haben. Wir freuen uns, dass die Kosten des Vortrages im Rahmen des Projektes "Frühkindliche Sprachförderung" von der NÖ Landesregierung übernommen wurden. Danke!

Am 21.5.2019 fand im Kindergarten eine Lernspielwerkstatt statt, bei der die Schüler der 4. Klasse als Assistenten tätig waren. Je zwei Schüler übernahmen Stationen zu unterschiedlichsten Themenbereichen (Bildgeschichte, Raushören von Wörtern, Silben klatschen, Koordination, Zählen,...) und die ältesten Kindergartenkinder hatten den Auftrag alle Stationen zu besuchen und diese zu erarbeiten. Es war schön zu beobachten, wie beide (Kindergartenkinder und Schulkinder) diese Aufgaben bewältigten und intensiv am Arbeiten waren. Wir bedanken uns bei den tollen Assistenten und bei der VS Schönau für die gute Zusammenarbeit!

Im April luden wir Frau Bürgermeister Brigitte Lasinger zu ihrem Geburtstag in den Kindergarten ein. Alle Kinder bekamen ein kleines Büchlein von Leo Lausemaus. Die Kinder hatten ein Geschenk für Frau Lasinger gestaltet und überreichten ihr dies. Alles Gute fürs neue Lebensjahr!

Am Donnerstag, dem 6.6.2019 fand am Spielplatz neben dem Kindergarten das traditionelle Abschlussfest statt. Die Kinder präsentierten "Filip Frosch", der sich mit der Frage zum Kreislauf des Wassers beschäftigt. Einige Kinder agierten als Schauspieler, andere spielten Instrumente und der Rest half kräftig beim Singen mit. Im Anschluss an die Vorstellung wurden die ältesten Kinder symbolisch vom Kindergarten in die Schule verabschiedet. Frau Dir. Pöltl und Frau Krsnak (VS Schönau) sowie Frau Dir. Amon (VS Leobersdorf) übernahmen die Kinder. Ein herzliches Dankeschön, dass ihr euch die Zeit genommen habt! Auf dem "Weg" in die Schule, durch ein Kinderspalier bekamen sie noch von den "Frauen von Schönau" eine Schultüte. Ein Dank auch an dieser Stelle!

Danach verabschiedeten wir noch schweren Herzens eine hervorragende Kollegin, Frau Andrea Huber, die ab Herbst als Sonderkindergartenpädagogin tätig sein wird. Danke für 11 tolle Jahre Zusammenarbeit mit dir in Schönau und alles Gute für deinen weiteren Weg.

Die ältesten Kinder und deren Eltern überreichten dem Kindergarten noch einen Säulenbirnbaum und einen Säulenzwetschkenbaum für den Garten. Danke vom gesamten Team!

Es gab auch heuer wieder ein reichhaltiges Buffet von den Eltern, organisiert vom Elternbeirat, und eine echt tolle Tombola mit sehr hochwertigen Preisen. Ein Dank an den Elternbeirat, an alle Eltern die mitgeholfen haben, ein Dankeschön an Elke Langmaier, die die Tombola organsiert hat.

Nach dem offiziellen Teil gab es Spielstationen für die Familie und eine Fotostation, bei der die Eltern, das Geschenk ihres Kindes, einen selbstgestalteten Regenschirm erhielten. Bei der Tombolaverlosung wurde der Schirm dann auch gleich gebraucht, da es zu regnen begann. Dies tat der Stimmung keinen Abbruch. Beim Wegräumen waren wieder sehr viele Eltern aktiv! Wir freuen uns auf eine weiter gute Zusammenarbeit.

Ihr Kindergartenteam







Neues aus der Volksschule



Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und wir können auf ein abwechslungsreiches, erfolgreiches, von vielen Aktivitäten geprägtes Jahr zurückblicken.

Schul T-Shirts

Seit April haben wir wunderschöne Schul-T-Shirts. Somit sind ab sofort alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Lehrerinnen bei diversen Aktivitäten eindeutig als VertreterInnen der VS Schönau erkennbar.

Unser Elternverein macht es möglich - Herzlichen Dank dafür!

Sumsi-Erima-Bezirksfußballcup

Am 26. April fand der Volksschulbezirkscup auf der Sportanlage Schönau statt. Unsere Mannschaft erreichte dabei den hervorragenden 5. Platz. Erfolgreicher Trainer unserer Kinder ist Herr Branislav Mijatovic, der sein Fußballkönnen in seiner Freizeit an die sportbegeisterten Kids mit viel Einfühlungsvermögen weitergibt. Herzlichen Dank an dieser Stelle!

Ein großer Dank gilt allen helfenden Händen seitens unseres Elternvereins, die die Kantine betreuten, sowie an alle, die diverse Köstlichkeiten für den Verkauf spendeten.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an die Gemeinde und Lisa Katzenbeisser sowie Mario Lasinger vom SC Schönau für die Unterstützung.

Wie schwer ist ein Babybauch?

Im Rahmen des Sexualkundeunterrichtes in der 3. Klasse kam uns auch dieses Jahr wieder Frau Rebecca Proschek besuchen. Die praktizierende Hebamme brachte wie immer viel Anschauungsmaterial zum Thema Schwangerschaft, Geburt und die ersten Tage eines Babys mit. Die Entwicklung des Babys im Mutterleib fanden wir ebenso spannend wie das Gewicht des Babybauchs kurz vor der

Geburt, das Frau Proschek den Kindern mit ihrer eigenen Schultasche spürbar machte. Eine Babypuppe, die genau 3500g wiegt, faszinierte nicht nur die Kinder. Viele Fragen konnten sachgerecht beantwortet werden. Danke, liebe Rebecca, für deine Zeit und Bereitschaft, uns dieses Thema aus der Sicht einer Hebamme nahezubringen! Karin Sollinger

Kinderbuch Mental-Lesung

Die Buchhandlung Hikade Leobersdorf ermöglichte es allen 4. Klassen am 5. Juni an einer Autorenlesung der besonderen Art teilzunehmen. Der Autor Jonathan Mittermair nahm die Kinder mit auf die abenteuerliche Reise des Adlers Aaron. Dabei wurden die aufmerksamen Schüler und Schülerinnen ermutigt, ihr wahres Potential und ihre Talente zu entfalten. Die Begeisterung der Kinder war deutlich zu sehen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an unseren Schulbuchhändler für die Kostenübernahme.

Laufolympiade

Am 7. Juni machten sich 25 Kinder aus unserer Volksschule mit ihrer Lehrerin Susanne Mayer und einigen Eltern auf, um wieder einmal bei der Kinderlaufolympiade im Leistungszentrum Südstadt teilzunehmen. Alle waren bester Laune und sehr motiviert.

Es waren wieder sehr viele Teilnehmer am Start. Die Kinder mussten einen 50 m Sprint und danach noch einen 400 m Lauf absolvieren. Beim 400 m Lauf gingen einige Kinder wirklich an ihre Grenzen. 5 Kinder erreichten einen Spitzenplatz.

Lea Artmäuer konnte einen Doppelsieg verbuchen. Sie holte sich im 50 m Lauf und im 400 m Lauf die Goldmedaille und bekam auch zwei Pokale für die jeweils schnellste Zeit bei den Mädchen in diesen Disziplinen.







Emma Deopito heißt unser zweites Goldmädchen im 400 m Lauf.

Luca Mijatovic erkämpfte sich den 2. Platz und somit die Silbermedaille und Mara Mantsch-Pöltl holte sich die Bronzemedaille im 400 m Lauf.

Es war ein gelungener Wettbewerb und wir möchten allen teilnehmenden Kindern nochmals großes Lob aussprechen. Ihr könnt stolz auf euch sein. Das Team der Volksschule wünscht

Das Team der Volksschule wünscht allen eine schöne, erholsame Sommerzeit! VD Barbara Pöltl



News aus der Informatikmittelschule Leobersdorf



Das Schuljahr 2018/19 neigt sich dem Ende zu. Die Kinder-Eltern-Lehrer-(KEL) Gespräche wurden erfolgreich erledigt. Für unsere Jugendlichen ist es eine wertvolle Erfahrung sich selbst zu präsentieren, über eigene Stärken und Schwächen nachzudenken und vor den Eltern zu reden.

In den dritten Klassen wurde wieder der Begabungskompass in Zusammenarbeit mit dem WIFI durchgeführt. Auch diese Veranstaltung fand sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Eltern großen Anklang.

Unsere zweiten Klassen nahmen an den Waldjugendspielen teil.

Die Projektwoche der 1. Klassen und die Sportwoche der 4. Klassen waren für alle Teilnehmer ein schönes Erlebnis. Die Projekttage der ersten Klassen führten unsere Schülerinnen und Schüler in die Steiermark, die vierten Klassen waren in Wagrain.

Die letzten, für unsere Schülerinnen und Schüler noch arbeitsreichen Schulwochen, voll von Schularbeiten, Prüfungen, Referaten und anderen Leistungsfeststellungen mussten noch absolviert werden.

Am 12. Juni 2019 wurde Direktor OSR Gerhard Beck in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Schüler, Lehrer und Lehrer der Musikschule gestalteten eine berührende Feierstunde.

Vorletzter Höhepunkt im heurigen Schuljahr war das Schulfest in der vorletzten Schulwoche. Wie auch in den vergangenen Jahren war es wieder ein voller Erfolg.

Mit den Workshoptagen in der letzten Schulwoche, der Abschlussfeier und der Zeugnisverteilung ging das Schuljahr 2018/19 zu Ende.

Die Vorarbeiten für das neue Schul-

jahr 2019/20 haben bereits begonnen. Es ist noch nicht sicher ob wir zwei oder drei erste Klassen führen können.

Ab dem kommenden Schuljahr werden ab den 2. Klassen (6. Schulstufe) unsere Schülerinnen und Schüler in den Gegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik in den Gruppen Standard AHS und Standard unterrichtet.

Ich würde mir wünschen, dass wieder mehr Eltern der Kinder, die im kommenden Schuljahr die dritte oder vierte Klasse Volksschule besuchen, sowohl an der Schullaufbahninformationsveranstaltung "Wohin nach der Volksschule," die auch im Schuljahr 2019/20 in der Informatikmittelschule Leobersdorf, als auch gemeinsam mit den Kindern den Tag der offenen Tür, der an einem Samstag-Vormittag (Einladungen werden gesondert an die Kinder der 3. und 4. Klassen der Volksschulen ausgegeben) angeboten wird, besuchen, um sich über die möglichen Schultypen nach der Volksschule, das Angebot unserer Schule und die Möglichkeiten nach der Mittelschule aus erster Hand zu informieren.

Das Team der NNÖIMS Leobersdorf bedankt sich recht herzlich beim Mittelschulausschuss unter Obfrau gfGR Margit Federle für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Nachdem ich mit dem 1. September 2019 meinen wohlverdienten Ruhestand antrete, wünsche ich meinem Nachfolger und meinem Lehrerteam alles Gute, Kraft, Geduld und weiterhin viel Erfolg.

Das Team der Informatikmittelschule Leobersdorf wünscht Ihnen einen schönen Sommer und den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien. OSR Gerhard Beck, Direktor









Exkursionen ASO Teesdorf

In der Apotheke

Am Freitag, 15. 3. 2019, besuchten die SchülerInnen der Klassen 3 und 4 die "Apoteeke" in Teesdorf. Die SchülerInnen wurden in zwei Gruppen geteilt. Eine Gruppe fuhr mit dem Aufzug ins Obergeschoß der Apotheke und lernte dort den "Roboter" kennen, der vollautomatisch Medikamente einschlichtet und ausgibt. Das war sehr faszinierend. Die SchülerInnen der anderen Gruppe durften selbst eine Salbe anrühren und testen. Die Zusammensetzung und Herstellung wurde kindgerecht erklärt. Anschließend tauschten die Gruppen. Zum Abschluss gab es für alle ein Sackerl mit kleinen Geschenken. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Mag. Kohlhauser und ihrem Team für die äußerst freundliche Aufnahme und die Einführung in die Arbeit in einer Apotheke!

Besuch in der Bäckerei

Am Dienstag, 7.5.19, besuchten die Klassen 3 und 4 die Bäckerei Bruckner in Teesdorf. Frau Zöchling erklärte den Schülerinnen und Schülern die Aufgaben und den Tagesablauf im Geschäft. Auch Produkte, die verkauft



werden, wurden besprochen. Das im Frühling und Sommer angebotene Eis wird in der Filiale direkt hergestellt. So konnten die Schüler und Schüle-

rinnen sehen, wie Speiseeis produziert wird. Dabei bot Frau Zöchling den Kindern an, einige Handgriffe selbst durchzuführen, was sie mit Begeisterung machten. krönenden Zum Abschluss bekamen alle eine Kostprobe. Ein herzliches

Dankeschön an Frau Zöchling und die Firma Bruckner für den schönen Ausflug! SD Andreas Barna



Elternverein 2018/19

Im aktuellen Schuljahr hat der Elternverein wieder einige bewährte Aktionen für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Schönau durchgeführt wie z. B. die Power4me-Workshops, in denen die Kinder altersgerecht erfahren, wie sie sich gegen Gewalt und Missbrauch schützen können.

Der Nikolaus war auch wieder da und

hat jedem Kind ein Sackerl gebracht. Am Faschingdienstag gab es für alle Kinder einen Krapfen.

Der Sportplatz in Schönau war im April Veranstaltungsort für den Sumsi-Erima-Cup. Der Elternverein der Volksschule durfte für das leibliche Wohl der Gäste mit Getränken und kleinen Speisen sorgen. Ein großes Dankeschön hiermit an alle fleißigen BäckerInnen und SpenderInnen, die uns unterstützt haben, sowie die HelferInnen, die den Spielern und Fans einen gemütlichen Vormittag ermöglicht haben.

Martina Trauner (Obfrau) im Namen des gesamten Teams

Mobile Jugendarbeit Tandem

Bei Tandem war im Frühling so einiges los und der Sommer naht mit Riesenschritten. In den Osterferien wurden wieder die beliebten Ferienaktionen, sowie ein Graffiti Workshop durchgeführt. Außerdem wurde in ieder Gemeinde, in der Tandem tätig ist, im Rahmen des Projekts Jugenddialog 2.0 ein Jugendhearing veranstaltet. Jugendhearings bieten einen Rahmen in dem Jugendliche mit der Unterstützung und Moderation durch die Sozialarbeiter*innen von Tandem auf Augenhöhe mit Gemeindepolitiker*innen zusammentreffen können, um über Anliegen und Jugendthemen zu sprechen. Im Rahmen der Veranstaltungen wurden vor allem die Themen Mobilität und öffentlicher Verkehr, Jugendräume und Jugendplätze im öffentlichen Raum, aber auch das Thema Streetart und Freizeitmöglichkeiten angesprochen. Auf der regionalen Jugenddialogveranstaltung am 6.6. im Kulturhaus Hirtenberg wurden die Ergebnisse aus den Jugendhearings zusammengetragen, diskutiert und gemeinsame Lösungen gesucht. Bis zur nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung hoffen wir schon nähere Auswertungen bekannt geben zu können.

Doch es gibt weitere Neuigkeiten: Im Rahmen des neuen Projekts GoBig des Vereins Jugendinitiative Triestingtal findet jeden Dienstag von 14-16 Uhr im Jugendtreff Leobersdorf ein Angebot im Garten des Jugendtreffs statt. Dazu sind auch Schönauer Jugendliche herzlich eingeladen! Es werden Hochbeete gebaut, Kräuter und Gemüse gepflanzt und bald auch Paletten Möbel gezimmert. Dieses Angebot richtet sich bereits an Jugendliche ab 10 Jahren.

Das Turnsaal Angebot, das im heurigen Frühjahr zum ersten Mal stattgefunden hat, wurde zur Freude von Tandem von einer Gruppe Jugendlicher gerne und regelmäßig angenommen, so dass es sogar über den geplanten Zeitraum hinaus verlängert wurde.

Währen den Sommermonaten werden die Jugendlichen Tandem dann in allen Gemeinden hauptsächlich im öffentlichen Raum und wie auch schon im letzten Jahr in den Freibädern Leobersdorf und Berndorf antreffen können. Genaue Zeiten werden ebenfalls



über die üblichen Kanäle wie Whats-App und Facebook bekannt gegeben. Tandem wünscht einen schönen Sommer!

Fragen? Pamela (0676 7203662), Michi (0676 3454756)





Redaktionsschluss für die nächste Zeitung:

13.09.2019

Für Rückfragen wegen ev. Beiträge oder Inseraten steht Ihnen Günther Heil von 07:00 bis 13:00 Uhr unter 02256/63572-12 bzw. via E-Mail unter heil@schoenautriesting.at gerne zur Verfügung.

Was ist los im Triestingtal?

Über einen großen Andrang konnten sich 50 Aussteller in der ehemaligen Tuchfabrik in Pottenstein vergangenes Wochenende freuen. Auch Ehrengast, Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav, hob die Bedeutung der in zweijährigem Rhythmus stattfindenden Regionalmesse hervor und nutzte die Gelegenheit mit allen Ausstellern persönlich Gespräche zu führen.

"Bei der Regionalmesse Triestingtal kommen zahlreiche innovative Betriebe der Region zusammen. Hier kann man die Stärke der regionalen Wirtschaft förmlich spüren und natürlich auch sehen. Ich bin sehr beeindruckt von der Qualität, die hier geboten wird und wie vielfältig und kreativ die Gewerbetreibenden im Triestingtal sind", betonte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav in ihrem Einstiegsstatement", die vorigen Samstag die Begrüßung der zahlreichen Besucher und Ehrengäste übernahm. Die Landesrätin dankte dabei nicht nur den zahlreichen Betrieben für ihr Engagement, sondern auch der LEADER Region Triestingtal für die hervorragende Arbeit.

Dass die Regionalmesse ein wichtiger Motor und Antrieb für die regionale Wirtschaft ist, wusste auch Landtagsabgeordneter und Bürgermeister aus Altenmarkt, Josef Balber im Rahmen des Empfangs zu bestätigen: "Mit der Triestingtaler Regionalmesse setzen wir ein starkes Zeichen dafür, dass durch Regionalität Arbeitsplätze



gesichert werden, egal in welchem Bereich - von der Landwirtschaft bis zum Gewerbe." Organisatorin, LEADER Region Triestingtal Geschäftsführerin DI Anette Schawerda, bekräftigte: "Die Stärkung von regionalen Betrieben hat viele positive Effekte für uns alle. Mit der Triestingtaler Regionalmesse wollen wir Betriebe vor den Vorhang holen und Menschen miteinander vernetzen."

Für ein unterhaltsames Kinderprogramm war unter anderem mit Dr. **Bubbles** Riesenseifenblasenshow, einem flip2go Bus der Sparkasse und den Aktivitäten der Jugendinitiative Triestingtal bestens gesorgt. Ab 18 Uhr war auch für die Erwachsenen Geselligkeit mit einer Trachten-Modeschau von Maria Schwarz, einer Habermusi, die für die Volks- und Brauchtumsgruppe Pottenstein aufspielte und einem Live-Auftritt von "The Dixie Hats" im Festzelt angesagt. Motor der Triestingtaler Regionalmesse war die LEADER Region Triestingtal mit ihren 12 Gemeinden,

die über ein von Land NÖ und europäischer Union (LEADER) gefördertes Projekt diese großartige Veranstaltung umsetzte.





NEUES aus der Region Triestingtal www.triestingtal.at Kaumberg Hernstein
Altenmarkt Hirtenberg
Furth Enzesfeld-Lindabrunn
Weissenbach Leobersdorf

Pottenstein Schönau Berndorf Günselsdorf





Open House in der Klangwelt

Am 6.4. war wieder Open House in der Klangwelt Salterina. Gleichzeitig wurde das 5-jährige Bestehen der Klangwelt gefeiert. Zahlreiche Gäste, darunter auch Bügermeisterin Brigitte Lasinger und weitere Gemeindevertreter konnten sich vom vielfältigen Angebot überzeugen.

Unser bestehendes Klangwelt-Ensemble hat heuer sein Können sowohl beim Open House, als auch bei der Langen Nacht der Kirche in Sollenau und beim 6. Schönauer Volksmusik-Heurigen unter Beweis gestellt. Auf der neuen Bühne im Klangwelt-Stadl standen am 15.6. außerdem Gruppen aus NÖ und der Steiermark, Salterina sowie die Volksschule und der Kindergarten Schönau.

In den letzten 5 Jahren entstand im ehemaligen Gutshof Schönau ein Musik-, Klang- und Seminarzentrum, welches mittlerweile auf über 600m2 ausgebaut ist.

Neben dem schon bekannten Musikunterricht (ab Herbst auch Violine - anmelden jetzt) gibt es viele Möglichkeiten, mit Hilfe von hochqualitativen Klanginstrumenten, tief zu entspannen und den Körper wieder in Balance zu bringen. "Rhythm for Life" ist ein weiteres Angebot, über Rhythmus gleichzeitig Präsenz und Gelassenheit zu erleben, eigene Verhaltensweisen, die einem nicht dienen, kennenzulernen und loszulassen.

Eine Möglichkeit, das auszuprobieren, gibt es von 8. - 11. August bei "TaKeTiNa for Africa" (bitte anmelden) in der Klangwelt.

Eine kleine Sensation wird das Gastspiel vom bekannten Pianisten **Paul Gulda** in der Klangwelt Salterina sein. Erstmals wird am 25.9. "Das Wohltemperierte Klavier" von J.S. Bach notenfrei am Clavichord (Vorfahre des Klaviers) für eine Handvoll interessierter Gäste zu hören sein.

Restkarten auf Anfrage!





STRABAG TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com



Bobby's Sport Shop Leobersdorf Tel. 02256/816177 www.bobbys-sport.at

Aktiver Samariterbund



Das hat sich bei uns in den letzten Monaten getan:

Generalhauptversammlung

Am 26. April fand an unserer Dienststelle die Gruppenhauptversammlung statt, bei der auch der Vorstand neu gewählt wurde. Der Versammlung wohnten auch die Bürgermeister von Teesdorf, Hans Trink, sowie von Tattendorf, Alfred Reinisch bei. Weiters konnten wir Bundesrettungsrat Michael Hager bei uns begrüßen.

Nach dem obligatorischen Teil mit Totengedenken, Bericht über die fünf letzten Jahre und den Neuwahlen fand die Versammlung bei Brötchen und Getränken ein Ende bei gemütlichem Beisammensein.

Der neu gewählte Vorstand: Rudolf Stadelhuber Obmann Alfred Artmäuer Obmann-Stellvertreter Brigitte Lasinger Obmann-Stellvertreterin Gernot Pauer Obmann-Stellvertreter Alfred Reinisch Obmann-Stellvertreter Hans Trink Obmann-Stellvertreter Alfred Weissenböck Kassier Daniel Weissenböck Schriftführer

Arnold Hauer Vorstandsmitglied Ernst Krammer Vorstandsmitglied Martin Pichler **Vorstandsmitglied** Bernhard Pranz **Vorstandsmitglied** Thomas Vock **Vorstandsmitglied** Dr. Hermann Leitner Kontrolle Gerhard Schäfer Kontrolle Andreas Navrkal Kontrolle Ing. Martin Dollensky Kontrolle Fabian Klauninger Kontrolle

Ambulanzdienste

Am 28. April unterstützten wir die Kollegen vom Samariterbund St. Veit/Gölsen beim Ambulanzdienst beim 22. Voralpen Marathon, einem Mountainbikerennen über 30 km. Bei unserer Station wurde niemand verletzt und so konnte der Ambulanzdienst von unserer Seite um 14:30 wieder verlassen werden.

Am 31. Mai und 1. Juni fand in Schönau an der Triesting die Schülerolympiade der Rudolf-Steiner-Schule statt. An dieser nahmen mehrere hundert Kinder aus diversen Schulen Europas teil. Bis auf kleinere Verletzungen

und Probleme mit dem Kreislauf gab es keine größeren Vorkommnisse und die Veranstaltung konnte sicher über die Bühne gehen.

Am 2. Juni fand in Tattendorf der St. Laurent-Lauf statt, ein Laufevent, welches ein Teil der Thermentrophy ist. An diesem Event nahmen ca. 500 Läufer sowie zahlreiche Zuschauer teil. Von uns wurde das Event sanitätsdienstlich betreut - auf Grund der Größe des Events waren wir mit 4 Autos vertreten, die an unterschiedlichen Standorten stationiert waren.

Bis auf kleinere Verletzungen und hitzebedingten Problemen mit dem Kreislauf verlief die Veranstaltung störungsfrei.





PEUGEOT MAYER LEOBERSDORF

www.peugeot-mayer.at

Hirtenberger Straße 25

2544 Leobersdorf

Tel.: 02256/62274

Breitband-Internet: nächste Ausbaustufe für Schönau

In Zusammenarbeit mit dem Marktführer A1 ist es gelungen, die nächste Stufe für Schönau und Siebenhaus zu zünden.

Waren vor zwei Jahren noch Bandbreiten zwischen 20 und 40 MBit/s für durchschnittliche Haushalte möglich (siehe Gemeindezeitung 1/2017), so sind es jetzt bis zu 300 MBit/s. Verschiedene technische Neuerungen, wie z.B. Hybrid-Modems, ermöglichen diese Steigerungen. Hier einige Beispiele für die möglichen Bandbreiten in verschiedenen Ortsteilen unserer Gemeinde (teilweise mit Hybrid-Boost):

Liechtensteinstraße: bis zu 300 MBit/s Braungasse: bis zu 150 MBit/s Augasse: bis zu 150 MBit/s Friedhofstraße: bis zu 150 MBit/s Karl Spies-Straße: bis zu 150 MBit/s Rebschulgasse: bis zu 150 MBit/s Auerspergstraße: bis zu 150 MBit/s Dr. Th. Körner-Str.: bis zu 150 MBit/s

Zur Veranschaulichung: wenn Sie diverse Streamingangebote in HD-Qualität (amazon, Netflix, Youtube, etc.) nutzen wollen, benötigen Sie je nach Anbieter 6 bis 8 MBit/s.

Auf http://www.a1.net/verfuegbarkeit können Sie bequem die Verfügbarkeit

von Breitband-Internet in Ihrer Straße prüfen. Wenn Sie schon A1-Kunde sind, erfolgt der Umstieg sehr leicht. Es gibt bei Ihnen zuhause keine lästigen und kostspieligen Aufgrabungsoder Installationsarbeiten.

Die Gemeinde Schönau an der Triesting und Siebenhaus zählt somit zu den am Besten erschlossenen Internet-Gemeinden in NÖ!







VOR Jugendticket 2019/20

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehr oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung.

Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland. Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR AnachB App stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind

gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2019 bis zum 15.9.2020 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig.

Nur € 70 **Top-Jugendticket** für Wien. NÖ und BGLD O Für SchülerInnen und Lehrlinge: Gültig in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsausweis für alle unter 24 Jahre Wo und wann gilt das Ticket? Auf allen Öffis in Wien. NÖ und BGLD vom 1. Sept. bis zum 15. Sept. des Folgejahres Wo bekomme ich das Ticket? **Post** In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at Alle Infos und Preise auf www.vor.at

Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800/22 23 24.

2525 Schönau/Triesting, Kirchengasse 12a

M: 0677 / 616 80 001

E: gsofibu@gmx.at

I: www.sonntagbauer.at

Finanz- und Rechnungswesen, Controlling, Reporting, Personalverrechnung, HR, Interim Management, Organisationsberatung

Gerald Sonntagbauer ...der Bilanzbuchhalter an Ihrer Seite



Mario Lasinger LAP-Versicherungsfachmann



Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft Kunden-Center Wr. Neustadt

Babenbergerring 7 A-2700 Wr. Neustadt Telefon 05 9009-82574 Telefax 05 9009-72550 Mobiltel. 0699/187 929 06 mario.lasinger@allianz.at

Hund & Erholung – Natur & Landwirtschaft

Hundekot in Feldern und Wiesen sorgt gerade nach der Schneeschmelze immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen im Bereich von beliebten Ausflugszielen und entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden. Zwar stellen tierärztliche Untersuchung und regelmäßige fachgerechte Entwurmung des Hundes eine wichtige Maßnahme dar, um mögliche Infektionskrankheiten zu vermeiden und Infektionsketten zu unterbrechen. Wie in vielen Lebensbereichen gilt jedoch auch bei Hundekot: "Allein die Dosis macht's, dass ein Ding kein Gift sei". Zu Recht können wir stolz darauf sein, dass die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe, beste und gesunde Lebensmittel erzeugen. Zu Recht wird jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist.

Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu oder Grünfutter genutzte Wiesen sollten also von Hundekot frei gehalten werden. Bald im Frühjahr wird auf den landwirtschaftlichen Wiesen der erste Schritt eingebracht – entweder als Silage, Grünfutter oder als Heu.

Die Arbeitsmaschinen nehmen den festen Hundekot auf, der sich dann im Futter verteilt. Dieses wird für die Tiere ungenießbar. Wenn das Nutzvieh oder auch Pferde das verunreinigte Futter dennoch fressen, können gefährliche Parasiten übertragen werden, die die Organe der Tiere angreifen. In der Folge können diese dann qualvoll verenden.

Hundekot ist lebensgefährlich für Nutzvieh und Pferde!

Das NÖ Feldschutzgesetz § 6 Abs. 1 besagt:

"Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,- zu bestrafen." Zum Feldgut gehören landwirtschaftlich genutzte Grundstücke wie Äcker, Wiesen, Weiden etc.

Lieber Hundehalter!

- Bedenke Deine Verantwortung und nimm Rücksicht!
- Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen. Diese sind kein Hundeklo!
- Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie Du diese vorzufinden wünscht!
- Sammle und entsorge den Hundekot!

Information der Bezirkshauptmannschaft Baden

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

(3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für ihre Hunde gegenüber dem freilebenden Wild. Hundehalter, die ihre Verwahrung und Aufsichtspflicht gegenüber ihren Hunden vernachlässigen, sodass diese im Jagdgebiet wildern, revieren bzw. herumstreunen, machen sich gemäß § 135 Abs. 1, Ziffer 9, des NÖ Jagdgesetzes 1974 strafbar und können wegen dieser Verwaltungsübertretung mit bis zu € 20.000,-bestraft werden.



Um solche Rechtsfolgen sicher zu vermeiden: Hunde an die Leine!

Öffnungszeiten im Gemeindeamt Schönau

Montag: 07:30 – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 – 19:00 Uhr, Freitag: 07:30 – 11:30 Uhr

Sprechstunde der Frau Bürgermeisterin:

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung: 02256/63572



Bauhof in Schönau/Triesting

Jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr, bzw. nach telefonischer Vereinbarung im Gemeindeamt unter 02256/63572, werden vom Bauhof der Gemeinde Schönau/Triesting (Sollenauer Straße 58) Kartonagen (flach gedrückt und gefaltet), Styropor, Altöl/NÖLI (im Austausch), Batterien, Medikamente, Bauschutt (in kleinen Mengen, maximal ¼ m³) und Sperrmüll (in Haushaltsmengen) übernommen. Infolge der immer strenger werdenden Bestimmungen und extrem gestiegener Kosten bei der Entsorgung können ab sofort Spezialbaustoffe wie Eternit, Heraklith, Ytong-Steine, Fliesen und Fliesenreste nicht mehr von den Bauhofmitarbeitern entgegengenommen werden. Wenn Sie derartige Stoffe zu entsorgen haben, wenden sie sich bitte an Fa. Mayer, Flugfeldstraße, 2542 Kottingbrunn, Tel. 02168/62395 bzw. Fa. Killer, Hirtenberger Str. 28, 2544 Leobersdorf, Tel. 02256/62042.

Grünschnitt

In Schönau wird der **Rasenschnitt** bis Ende Oktober **jeden Samstag von 09:00 bis 11:00 Uhr** im hinteren Parkplatzbereich des Ortszentrums übernommen. **Jeden 2. Samstag im Monat** wird zusätzlich zum Rasenschnitt auch Geäst (getrennt) übernommen (1 m³ pro Haushalt ist KOSTENLOS).

Von 1. November bis 28. Februar wird **jeden 1. Samstag im Monat** Grünschnitt und Geäst getrennt übernommen.

Größere Mengen sind KOSTENPFLICHTIG und können nach telefonischer Vereinbarung mit Herrn Wolfgang Steiner unter 0699/12738390 übernommen werden.



Sammelstellen für Tierkörper aus privaten Haushalten

Kostenlose Abgabemöglichkeit für: verendete Heimtiere, verunfallte tote Wildtiere, tierische Abfälle aus Haushalten und Fleischabfälle. Verboten ist das Einbringen von seuchenverdächtigen Tieren. Nächste Sammelstelle: Kottingbrunn, Gewerbestraße 16 (Altstoffsammelzentrum). Die Abgabe kann von 0.00 bis 24.00 Uhr erfolgen.



Kostenlose Rechtsberatung

In den Sommermonaten Juli und August findet **keine** kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Notar Mag. Markus Schlager statt. Nächster Termin ist **Donnerstag, 5. September 2019** zwischen 17:00 und 18:00 Uhr im Gemeindeamt Schönau/Triesting.





Nationalratswahl 2019

Voraussichtlich am 29. September 2019 wird wieder gewählt (der genaue Termin stand zu Redaktionsschluss leider noch nicht fest). Deshalb wird Ihnen im August eine "Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2019" zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, be-

sonders auf diese Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun? Wenn Sie mit Wahlkarte wählen möchten, kann mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte in der "Amtlichen Wahlinformation" auf www.wahlkar tenantrag.at eine Wahlkarte beantragt werden. Außerdem kann diese natürlich auch persönlich am Gemeindeamt beantragt und abgeholt werden. Für genauere Informationen beachten Sie bitte unsere Amtstafeln in Schönau und Siebenhaus bzw. auf der Gemeindehomepage im Internet!

Jagdpacht

Wir möchten Sie darauf aufmerk-

sam machen, dass für das Jahr 2019 die Jagdpacht bis 16. August ausbezahlt wird. Genaueres entnehmen Sie bitte der Kundmachung an der Amtstafel.

Kontaktperson: Herr Gregor Pöltl, Tel.: 0676/9251304, Jagdausschussobmann

Fehlende Hausnummern

Manchmal kommt es vor, dass im Zuge von Neu- oder Umbauten, bei der Neugestaltung der Fassade oder des Zaunes auf die (Wieder)-Anbringung der Hausnummerntafel vergessen wird. Auch kann es sein, dass eine bestehende Tafel im Laufe der Zeit infolge von Witterungseinflüssen nicht mehr gut lesbar ist. Wir möchten Sie höflich darauf hinweisen, dass lt. NÖ Bauordnung jede/r Gebäudeeigentümer/in für die Anbringung bzw. Erkennbarkeit seiner/ihrer Hausnummerntafel verantwortlich ist:

§ 31 NÖ Bauordnung 2014 Orientierungsbezeichnungen und Straßenbeleuchtung

(1) Wird die Fertigstellung eines neuen Gebäudes mit Aufenthaltsräumen angezeigt (§ 30), hat die Baubehörde diesem Gebäude eine Hausnummer zuzuweisen. Diese Nummer ist beim Haus- oder Grundstückseingang deutlich sichtbar anzubringen. Bei Straßen mit Namen ist der Straßenname ober oder unter der Hausnummer ersichtlich zu machen.

(4) Die Kosten der Ersichtlichmachung der erstmals nach Abs. 1 zugewiesenen Hausnummer samt Verkehrsflächenbezeichnung sowie ihrer Instandhaltung und Erneuerung hat der Gebäudeeigentümer zu tragen.

Bitte kontrollieren Sie gegebenenfalls den Zustand Ihrer Hausnummer. Orientierungsbezeichnungen erleichtern nicht nur die Arbeit von Zustellern, sie sind natürlich auch extrem wichtig für die Lokalisierung von Einsatzorten von Blaulichorganisationen (Feuerwehr, Polizei, Rettung). Bei Unklarheiten können Sie sich gerne an das Gemeindeamt wenden.

Wichtige Information des Bauamtes!

Sehr geehrte BürgerInnen!

Wir weisen Sie nachdrücklich darauf hin, dass in letzter Zeit von der Niederösterreichischen Landesregierung vermehrt stichprobenartige Überprüfungen der Bauakte auf deren Vollständigkeit vorgenommen werden. Da es vor allem bei Verkäufen und Erbschaften sehr wichtig ist, dass Bauvorhaben abgeschlossen sind, fordern wir Sie auf, Ihre Unterlagen durchzusehen, ob Ihre Bauvorhaben abgeschlossen sind. (d.h. Kollaudierung bzw. Fertigstellungsmeldung). Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt!



Schönau wird "Natur im Garten"- Gemeinde!



Der Verzicht auf umweltschädliche Pestizide und die Schaffung von naturnahen und lebenswerten Grünräumen ist der Gemeinde Schönau/Triesting ein besonderes Anliegen. Aber was heißt das im Detail?

- Die Gemeinde verzichtet auf Pestizide, die das natürliche Gleichgewicht stören, Menschen und Tiere gefährden oder Gewässer belasten.
- Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel, weil diese den Boden, das Bodenleben und die Gewässer schädigen und Pflanzenkrankheiten begünstigen können.
- Verzicht auf Torf und torfhaltige Produkte, weil Torf aus Mooren gewonnen wird. Moore sind seltene Biotope, sie zählen zu den wichtigsten CO2-Speichern der Erde und werden durch den Torfabbau unwiederbringlich zerstört.

- Schutz von ökologisch wertvollen Grünraumelementen (Bäumen, Alleen, Hecken, naturnahe Wiesen, Feucht- und Trockenbiotope, etc.).
- Umstellung der Grünraumpflege auf ökologische Wirtschaftsweisen, wie z.B. Verwendung von Pflanzenstärkungsmittel, biologische Pflanzenschutzmittel oder nichtchemische Beikrautbekämpfung.
- Bei neu zu schaffendem Grünraum oder Umgestaltung bestehenden öffentlichen Grüns werden vorwiegend standortgerechte, regionaltypische und ökologisch wertvolle Pflanzen verwendet.

Natürlich muss bei der Pflege öffentlicher Flächen aber weiterhin Unkraut bekämpft werden. Die Gemeinde sucht derzeit wirkungsvolle, aber umweltverträgliche Alternativen zur Unkrautbekämpfung.

Bei der Umsetzung der oben angeführten Maßnahmen erzielt die Gemeinde einen Gewinn durch eine höhere Lebensqualität für alle. Wir zeichnen uns dadurch als nachhaltig agierende Gemeinde aus, mit Vorbildwirkung für Ihre Bürgerinnen und Bürger. Nach diesem positiven Gemeinderatsbeschluss wird der Gemeinde Schönau/Triesting die Auszeichnung "Natur im Garten – Gemeinde" als Tafel verliehen.

Im Sinne einer torffreien Pflege Ihres Gartens schenkt Ihnen die Gemeinde ab nächstem Jahr wieder einen Sack Blumenerde - allerdings ganz ohne Torf!



Bürgerradar

Schönauer BÜRGER-SERVICE im Internet

Nutzen sie das Schönauer Bürgerradar!

Kaputte Beleuchtung, Verunreinigungen auf der Straße... einfache und rasche Meldung!

Den Link zum Schönauer

Bürgerradar finden Sie auf unserer Gemeinde-Internetseite

www.schoenautriesting.at übersichtlich links unten.



Apotheken-Bereitschaft Wochenenden / Feiertage



Apotheke	Juli	August	September
Schloss-Apotheke	7., 13.	25., 31.	
"die apoteeke in teesdorf"	14., 20.		1., 7.
Apotheke "Zur Weilburg"	21., 27.		8., 14.
Sonnenscheinapotheke	28.	3.	15., 21.
"Zum heilsamen Brunnen"		4., 10.	22., 28.
Kur-Apotheke		11., 17.	29.
Apotheke "Zum Erlöser"	6.	18., 24.	
Schloss-Apotheke	2542 Kottingbrunn	Hauptstraße 13	Tel.: 02252/74960
"die apoteeke in teesdorf"	2524 Teesdorf	Wr. Neustädter Str. 32b	Tel.: 02253/80540
Apotheke "Zur Weilburg"	2500 Baden	Weilburgstraße 2	Tel.: 02252/48403
Sonnenscheinapotheke	2540 Bad Vöslau	Industriestr. 12 (Merkur)	Tel.: 02252/251581
Apotheke "Zum heilsamen Brunnen"	2544 Leobersdorf	Südbahnstraße 7	Tel.: 02256/62359
Kur-Apotheke	2540 Bad Vöslau	Badener Straße 12	Tel.: 02252/70406
Apotheke "Zum Erlöser"	2540 Bad Vöslau	Hochstraße 25	Tel.: 02252/76285
Hubertus Apotheke	2601 Sollenau	Wr. Neustädter Str. 1	Tel.: 02628/47781



Hubertus Apotheke

Nacht-, Sonn- und Feiertagsdienste:

9., 18., und 27. Juli 2019

5., 14., und 23. August 2019

1., 10., 19. und 28. September 2019

2601 Sollenau, Wr. Neustädter Str. 1; Tel.: 02628/47781, office@apotheke-sollenau.at Täglich geöffnet von: Mo - Fr 8:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr, Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Schönau/Triesting



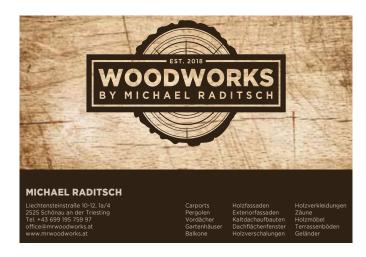
Juli 2019

Jun 2019			
06./07.	Dr. Lydia SCHUSTER	Eggendorf, Untere Feldgasse 1	02622/73314
13./14.	kein Wochenenddienst*		
20./21.	kein Wochenenddienst*		
27./28.	kein Wochenenddienst*		
August 20	19		
03./04.	Dr. Edwin NEUBER	Eggendorf, Inselweg 1	02622/73270
10./11.	Dr. Jochen RAUSCH	Felixdorf, Hauptstraße 33	02628/62243
15.	kein Wochenenddienst*		
17./18.	Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN	Sollenau, Hauptplatz 2/1	02628/47275
24./25.	Dr. Derya ÖZTÜRK	Günselsdorf, Anton Rauchstraße 18	02256/63570
31.	Dr. Romana KOURIMSKY	Matzendorf, Badener Straße 19	02628/66390
September	2019		
01.	Dr. Romana KOURIMSKY	Matzendorf, Badener Straße 19	02628/66390
07./08.	Dr. Simon SAUERSCHNIG	Felixdorf, Fabrikstraße 10	02628/62466
14./15.	Dr. Ilse RUMPLER	Theresienfeld, Hauptplatz 1	02622/71245
21./22.	kein Wochenenddienst*		

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Die Regelung gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gremien der Sozialversicherung. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Eggendorf, Untere Feldgasse 1

*Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis!



Dr. Lydia SCHUSTER





02622/73314

28./29.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Siebenhaus



Juli 2019

Juii 2019			
06./07.	Dr. Anna ZAK	Kottingbrunn, Dr. Theodor Körnergasse 1	02252/70999
13./14.	Dr. Richard SZLEZAK	Kottingbrunn, Schloß 4/1 02252	
20./21.	Dr. Christoph RESINGER	Hirtenberg, Bahngasse 6	02256/81141
27./28.	Dr. Erich KLINGER	Leobersdorf, Südbahnstraße 9	02256/64111
August 201	19		
03./04.	Dr. Wolfgang UNGER	Leobersdorf, Färbergasse 7/1	02256/62388
10./11.	Dr. Susanne ZINNBAUER	Enzesfeld-Lindabrunn, Schlossstraße 13	02256/82188
15.	Dr. Ljiljana DUROVIC	Hirtenberg, Gernedlgasse 2	02256/81505
17./18.	kein Wochenenddienst*		
24./25.	Dr. Hildegard ZSACSEK	Enzesfeld, Hangernstraße 34	02256/829999
31.	Dr. Anna ZAK	Kottingbrunn, Dr. Theodor Körnergasse 1	02252/70999
September	2019		
01.	Dr. Anna ZAK	Kottingbrunn, Dr. Theodor Körnergasse 1	02252/70999
07./08.	Dr. Richard SZLEZAK	Kottingbrunn, Schloß 4/1	02252/76103
14./15.	Dr. Erich KLINGER	Leobersdorf, Südbahnstraße 9	02256/64111
21./22.	Dr. Christoph RESINGER	Hirtenberg, Bahngasse 6	02256/81141
28.	Dr. Wolfgang UNGER	Leobersdorf, Färbergasse 7/1	02256/62388
29.	Dr. Hildegard ZSACSEK	Enzesfeld, Hangernstraße 34	02256/829999

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Die Regelung gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gremien der Sozialversicherung. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

*Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis!







Zahnärztlicher Notfalldienst



Juli 2019

06./07.	Dr. OFNER-MAHDAVI Laleh	Hauptstraße 108, 2384 Breitenfurt bei Wien	02239/2970
13./14.	Dr. med. univ. KÄSMAYER Brigitte	Theresiengasse 5/1, 2500 Baden	02252/45375
20./21.	Dr. med. dent. BOTJAN Audrey	Karl Adlitzer-Straße 33a, 2514 Möllersdorf	02252/52647
27./28.	Dr. med. univ. MELCHARD Wolfgang	Pöckgasse 18, 2700 Wiener Neustadt	02622/21694

August 2019

03./04.	Dr. med. dent. BERGER Julia Teresa	Teesdorferstraße 15, 2525 Günselsdorf	02256/64441
10./11.	Dr. BOLDRINO Birgitta	Badener Straße 2a/7, 2540 Bad Vöslau	02252/76228
15.	Dr. STANGL-PUSCH Petra Caroline	Hauptplatz 11, 2563 Pottenstein	02672/88826
17./18.	Dr. med. univ. GRUSCHER Susanne	Antonsgasse 4, 2500 Baden	02252/80693
24./25.	Dr. med. dent. FORSTER Johannes	Albertstraße 6, 2560 Berndorf	02672/82294
31.	Dr. TAMAS Corina Mihaela	Pfarrgasse 8, Top 11, 2500 Baden	02252/47600

September 2019

01.	Dr. TAMAS Corina Mihaela	Pfarrgasse 8, Top 11, 2500 Baden	02252/47600
07./08.	Dr. med. dent. MOHL Catharina	Wiener Neustädter Straße 66, 2524 Teesdorf	02253/81549
14./15.	Dr. SWIATEK-HASLINGER Caroline	Hauptstraße 17/2/1, 2522 Oberwaltersdorf	02253/20199
21./22.	Dr. OEDENDORFER Peter	Wr. Neustädter Straße 23, 2542 Kottingbrunn	02252/76997
28./29.	Dr. SCHMID-RENNER Barbara	Heiligenkreuz 45, 2532 Heiligenkreuz	02258/8580

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen in der Zeit von **09:00 bis 13:00 Uhr** für Leistungen zur Schmerzbeseitigung bzw. zur Behandlung eines Notfalls in ihren Ordinationen erreichbar. Die Daten werden von der Zahnärztekammer zur Verfügung gestellt. Änderungen vorbehalten.





Müllabfuhrtermine 3. Quartal 2019



Restmülltonnen	Biotonnen	Gelbe Säcke	Altpapier
03.07.	03.07.	04.07.	
	10.07.		
	17.07.		19.07.
	24.07.		
31.07	31.07.	01.08.	
	07.08.		
	14.08.		
	21.08.		
28.08.	28.08.	29.08.	
	04.09.		
	11.09.		
	18.09.		20.09.
25.09.	25.09.	26.09.	

Achtung!

Alle Mülltonnen und gelben Säcke sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr vor der Liegenschaft bereitzustellen!







Ausg'steckt is! Buschenschanktermine



27.06. - 10.07.2019 **Weinbau GRATZER-ZÖHLING** Siebenhauser Platz 3, Siebenhaus

04.07.2019 - 10.07.2019 **PÖLTL Gregor** Braungasse 24, Schönau/Tr.

18.07.2019 - 31.07.2019 **KARL Roswitha** Braungasse 6, Schönau/Tr.

08.08. - 21.08.2019 **Weinbau GRATZER-ZÖHLING** Siebenhauser Platz 3, Siebenhaus 15.08.2019 - 25.08.2019 **PÖLTL Gregor** Braungasse 24, Schönau/Tr.

19.09. - 02.10.2019 **Weinbau GRATZER-ZÖHLING** Siebenhauser Platz 3, Siebenhaus

Machen Sie mit bei der Topothek!

Mittlerweile kann man in der Schönauer Topothek schon fast 500 Bilder aus der Geschichte unseres Ortes betrachten. Und Dank des großen Einsatzes von Hr. Manfred Zezula, der sein großes Archiv ständig durchforstet, werden es immer mehr!

Was ist die Topothek?

Die Topothek bietet eine neuartige und einzigartige Möglichkeit der Bewahrung oftmals nicht zugänglicher historischer Dokumente für die Öffentlichkeit. Verborgene Schätze in Privatbesitz werden so gehoben und ohne Rücksicht auf Raum und Zeit für jedermann verfügbar gemacht. So trägt die Topothek wesentlich zur Bildung einer regionalen und historischen Identität der Gemeinden und ihrer Bevölkerung bei. Besonders jenes historische Material (vor allem Fotos), das sich im Privatbesitz befindet, wird in der Topothek durch die Verschlagwortung und Verortung virtuell vereint.

Wer kann mitmachen?

Alle Schönauer und Schönauerinnen, die Bilder mit Bezug zu Schönau (und natürlich auch zu unseren Ortsteilen Siebenhaus bzw. Blumau/Neurißhof) besitzen und öffentlich machen wollen. Sollten Sie Bedenken haben: das Originalmaterial verbleibt ebenso wie alle Nutzungsrechte, die über die Darstellung in der Topothek hinausgehen, bei den jeweiligen Besitzern!

Warum Topothek?

Die Topothek sichert regionales Material und Wissen. Ob Foto, Text, Scan, Video oder Audio, für das Format gibt es keine Beschränkungen. Wenn Sie über regional und historisch rele-

vantes Material verfügen und dies der Topothek zur Verfügung stellen wollen, setzen Sie sich bitte mit Hr. Günther Heil (02256/63572-12 oder heil@schoenautriesting.at) in Verbindung. Machen Sie eine Reise durch die Geschichte von Schönau an der Triesting und klicken Sie sich durch unsere Topothek unter http://schoenautriesting.topothek.at.

Als Beispiel für die umfangreiche Sammlung an Bildern der Topothek sehen Sie hier ein Bild eines Weinlesefestes in Schönau um 1930.





Gemeinde Schönau und ÖAMTC sorgen für Sicherheit am E-Bike

Gratis Kurs mit allen Infos rund ums E-Bike und Tipps in Theorie und Praxis

Im Rahmen einer Kooperation setzen die Gemeinde Schönau/Triesting und der ÖAMTC und ein Zeichen in Sachen Verkehrssicherheit. Imgeschützten Rahmen findet am 12. Juli 2019 um 9:00 Uhr am Parkplatz hinter dem Ortszentrum ein kostenloser E-Bike-Kurs mit eigens geschulten ÖAMTC-Trainern statt. Das Angebot dauert drei Stunden und richtet sich an alle Einsteiger, Umsteiger und Wiedereinsteiger.

Hintergrund: Elektrofahrräder werden in Österreich immer beliebter. Seit 2008 ist der Anteil verkaufter E-Bikes an allen verkauften Fahrrädern von 1 Prozent auf 29 Prozent angestiegen. 2017 wurden rund 414.000 Fahrräder verkauft, 120.000 davon waren E-Bikes (Quelle: VSSÖ).

Der Boom bei Elektrofahrrädern in Österreich spiegelt sich allerdings auch in der Unfallstatistik wider. Im vergangenen Jahr verunglückten 40 Radfahrende im Straßenverkehr tödlich. Besonders auffällig war hier, dass 17 der 40 tödlich Verunglückten auf einem E-Bike unterwegs waren und einen neuen Höchstwert an getöteten E-Bikern darstellen (Quelle: BMI). Seit 2011 sind bereits 60 E-Biker tödlich verunglückt. Im vergangenen Jahr passierten zwei Drittel der tödlichen E-Bike-Unfälle außerorts, 71% ohne Fremdverschulden. Sechs getötete E-Biker waren in Niederösterreich zu beklagen, vier in Oberösterreich, je drei in Tirol und Vorarlberg sowie einer in Kärnten. Besonders in der Altersgruppe 65+ erfreut



sich das E-Bike großer Beliebtheit, was sich leider auch im Durchschnittsalter der Getöteten (71 Jahre) widerspiegelt.

Nicht zuletzt deshalb haben sich der Mobilitätsclub und die Gemeinde Schönau/Triesting zum Ziel gesetzt, die individuelle Mobilität und Sicherheit in Form von kostenlosen E-Bike-Kursen zu fordern und fördern. Anfänger und Fortgeschrittene haben im geschützten Bereich besser mit dem E-Bike vertraut zu machen. Am Programm stehen einerseits Begriffserklärungen, Informationen und Theorie, andererseits fahrtechnische Aspekte wie Bremsen, Engstellen und Langsam fahren, Kurventechnik etc. im praktischen Teil.

- Kurs "E-Bike" am 12. Juli 2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr

- Schönau/Triesting, am großen Parkplatz hinter dem Ortszentrum
- Anmeldung bitte bis 5. Juli 2019 unter der Tel. Nr. 02256/63572 oder office@schoenautriesting.at
- pro Gruppe mind. 5 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer
- Achtung! Es besteht aus versicherungstechnischen Gründen Helmpflicht!
- Kommen Sie bitte mit Ihrem eigenen E-Bike! Sollten Sie keines besitzen, aber vielleicht überlegen, mal eines zu testen, werden vom ÖAMTC Leihfahrzeuge zur Verfügung gestellt.



Thermenradweg "Wiener Neustädter Kanal" eröffnet

Als richtigen Schritt für die erfolgreiche Entwicklung des Radtourismus in Niederösterreich bezeichnete Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav den neuen Thermenradweg am EuroVelo 9 entlang des Wiener Neustädter Kanals, der im Rahmen einer gemeinsamen Sternradfahrt eröffnet wurde.

Bei sonnigem Wetter starteten zahleiche Radler, darunter auch sehr viele Vertreter der Anrainergemeinden, von Vösendorf bis Katzelsdorf los, um gemeinsam in Kottingbrunn am großen Festakt teilzunehmen. "Ich freue mich, dass wir mit dem Thermenradweg eine gesunde und sportive Achse zur Niederösterreichischen Landesausstellung - Welt in Bewegung - präsentieren können", betonte Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav im Rahmen der Eröffnung. Der Radtourismus sei immer mehr im Kommen. Mit dem Thermenradweg kann der Wienerwald als beliebtestes Ausflugsziel und zweitstärkste Tourismusdestination Niederösterreichs nun ein neues Ziel für Radfahrer anbieten. Auf einer Strecke von 53 km können 54 Ausflugsziele und 64 Partnerbetriebe mit dem Fahrrad besucht werden - sie sind unter dem Motto "Kultur und Genuss im Fluss" - in einer Entdeckerkarte übersichtlich zusammengefasst.

ARGE-Obmann und Initiator des Projekts, Landtagsabgeordneter und Pfaffstättens Bürgermeister Christoph Kainz - zeigte sich mit dem Engagement aller 18 Anrainer-Gemeinden entlang des Wiener Neustädter Kanals zufrieden: "Gemeinsam ist es uns gelungen, jetzt gilt es die weiteren Optimierungen für den Thermenradweg EuroVelo 9 zu planen, und diese dann Schritt für Schritt umzusetzen. All di-

ese Maßnahmen werden sich sowohl nachhaltig als auch positiv für unsere Bürger und den Tourismus auswirken", bekräftigte Kainz. Der Thermenradweg zählt mit 150.000 Radfahrern pro Jahr wohl zu den frequentiertesten und beliebtesten in Niederösterreich.

Landtagsabgeordneter und Wiener Neustadts Bürgermeister Klaus Schneeberger: "Der Wiener Neustädter Kanal verkörpert somit - wenn man so will das Motto, Stadt und Land mitanand' ganz besonders stark. Es freut mich sehr, dass mit dem 'Anradeln' nun der offizielle Startschuss zum Thermenradweg am EuroVelo 9 entlang des Kanals gegeben wird. Damit ist unser Wiener Neustädter Kanal ab sofort Wahrzeichen, Natur pur und Ausflugsziel erster Güte gleichermaßen. Ich lade schon jetzt alle ein, den neuen Radweg in Zukunft zu nutzen, um die tolle Landschaft zwischen Wiener Neustadt und dem Wienerwald mit dem Rad zu erkunden."

Als einzigartige Kombination bezeichnete Wienerwald Tourismus Geschäftsführer Christoph Vielhaber den optimierten Thermenradweg am Euro-Velo 9 entlang des Wiener Neustädter Kanals mit seinen kulturellen und kulinarischen Höhepunkten der 28 beteiligten Gemeinden in der Thermenregion Wienerwald. Die Route zieht sich von Katzelsdorf und Wiener Neustadt über Kottingbrunn, Bad Vöslau und Baden, weiter über Pfaffstätten, Gumpoldskirchen und Traiskirchen, bis nach Guntramsdorf, Laxenburg und Vösendorf. Unterstützt wurde das Projekt von Eco-Plus, NÖ.REGIONAL und dem Wienerwald Tourismus. Die Entdeckerkarte liegt übrigens in allen beteiligten Städten und Gemeinden

sowie bei Gastronomie- und Beherbergungspartnern auf. "Der Wienerwald ist ein Paradies für Radfahrer und es gibt noch weitere interessante Radwege zu entdecken, wie beispielsweise den Triesting-Gölsentalradweg, den Weingartenradweg, den Triestingau-Radweg, den Helenental-Radweg oder auch die neue Kulturradroute Der Weg der Ziegelbarone", berichtet Vielhaber.

Neu: Ab 2. Juni ist jeden Sonntag Radtransfer von Wien zur Landesausstellung geplant

Um den Wiener Nachbarn "Kultur und Genuss im Fluss", das Radfahren, die Landesausstellung in Wiener Neustadt und die Thermenregion Wienerwald gleichermaßen schmackhaft zu machen, wird auf Initiative des Wienerwald Tourismus ein Shuttledienst mit Radtransfer eingeführt. Ab 2. Juni bis Ende September startet der Rad-Bus jeden Sonntag von der U1 Station Oberlaa und fährt direkt zur Niederösterreichischen Landesausstellung in Wiener Neustadt. Nach der Erkundung der Landesausstellung geht es dann mit dem Rad die rund 45 Kilometer entlang des Wiener Neustädter Kanals in ca. 3,5 Stunden zurück nach Wien.

Kottingbrunns Hausherr, Bürgermeister Dr. Christian Macho lobte das Engagement von NÖ.Regional, die alle 18 Anrainergemeinden erfolgreich in das Projekt Thermenradweg mit eingebunden hat. Im Zuge der Landesausstellung konnte nicht nur die Sanierung des Wasserschlosses erfolgreich abgeschlossen werden, "Mit Peter Bohr auf der Spur", wurde auch an den ehemaligen Schlossherrn und Geldfälscher mit einer Null-Euro-Note



gedacht. Der Geldschein enthält alle Sicherheitsmerkmale, auf Vorder- und Rückseite sind das Wasserschloss und Peter Bohr zu erkennen. Diese ist um 2 Euro erhältlich.

Die Segnung der Radfahrer und des Thermenradwegs wurde von Pfarrer Walter Reichel vorgenommen. Mit der Landeshymne der NÖ Polizeimusik endete der offizielle Festakt, zu dem zahlreiche Prominente erschienen sind. wie unter anderem der Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, Professor Christoph Madl, Markus Fürst, Geschäftsführer der Wiener Alpen, Wienerwald Tourismus Geschäftsführer Christoph Vielhaber, Schallaburg-Geschäftsführer Guido Wirth, Mario Gruber, Geschäftsführer des Thermenund Vulkanlandes, der immer noch stark mit Niederösterreich verbunden ist, Badens Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner, die beiden Landtagsabgeordneten Christoph Kainz, Bürgermeister von Pfaffstätten, Wiener Neustadts Bürgermeister Klaus Schneeberger, Tourismuslandesrätin Petra Bohus-Nationalratsabgeordnete Mag. Carmen Jeitler-Cincelli, Traiskirchens Vizebürgermeister Franz Gartner, der Bad Vöslauer Ortschef Christoph Prinz, Bürgermeister aus Katzelsdorf Michael Nistl, der Badener Bürgermeister DI Stefan Szirucsek, Guntramsdorfs Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, der Vösendorfer Geschäftsführende Gemeinderat Christian Kudym, Vizebürgermeister Jürgen Vöhringer aus Gumpoldskirchen, Stadtrat Franz Muttenthaler aus Traiskirchen.

Die 500 Gäste im Wasserschloss freuten sich aufs Nachmittagsprogramm: Radparcours, Führungen zum Kultur- und Naturpfad in Kottingbrunn, E-Mobilität-Teststation der ENU und eine Radstation vom Bikeshop Kreutzer waren nur einige der Höhepunkte, die stark frequentiert wurden. Auch für Stärkung und musikalische Unterhaltung mit der NÖ Polizeimusik und "the Coconuts" war bestens gesorgt.





Bild 1: Im Wasserschloss in Kottingbrunn wurde der Thermenradweg am EuroVelo 9 feierlich eröffnet – mit dabei die Tourismusdestinations-Geschäftsführer der Wiener Alpen, Markus Fürst und Christoph Vielhaber vom Wienerwald, Schallaburg-Geschäftsführer Guido Wirth, Kottingbrunner Bürgermeister Christian Macho, LAbg. Klaus Schneeberger, Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav und LAbg. Christoph Kainz.

Bild 2: Alle Beteiligten versammelten sich für ein Gruppenbild - der Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, Professor Christoph Madl, Kottingbrunns Vizebürgermeister Klaus Windbüchler, Schallaburg-Geschäftsführer Guido Wirth, Bürgermeister Michael Nistl aus Katzelsdorf, Geschäftsführer Wiener Alpen Markus Fürst, Projektkoordinator der

Landesaustellung Wiener Neustadt, Josef Kleinrath, Gabriele Bröthaler von NÖ.Regional, Brigitte Lasinger, Bürgermeisterin aus Schönau, Wienerwald Tourismus Geschäftsführer Christoph Vielhaber, der Bad Vöslauer Bürgermeister Christoph Prinz, Georg Burger, die Badener Bezirkshauptfrau Mag. Verena Sonnleitner, der Kottingbrunner Bürgermeister Dr. Christian Macho, LAbg. und Wiener Neustadts Bürgermeister Klaus Schneeberger, Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav, LAbg. und Pfaffstättens Bürgermeister Christoph Kainz, NR Mag. Carmen Jeitler-Cincelli, Badens Bürgermeister DI Stefan Szirucsek, der Traiskirchner Vizebürgermeister Franz Gartner, Guntramsdorfs Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, der gfGR aus Vösendorf, Ing. Christian Kudym und Gumpoldskirchens Vizebürgermeister Jürgen Vöhringer. Fotos: Wienerwald Tourismus

Fest der Regionen zur Eröffnung der Landesausstellung 2019

"Welt in Bewegung" ist das Motto der diesjährigen NÖ Landesausstellung, die am 29. März von Landeshauptfrau Mikl-Leitner eröffnet wurde. Auch beim Regionsfest herrschte viel Bewegung. Zwei Tage lang strömten die BesucherInnen herbei, um die Vielfalt der Regionen, die sich dort präsentierten, zu erleben. Das stets mit Gästen gefüllte Festzelt bot musikalische Vielfalt, kulinarische Schmankerln und traditionelles Handwerk.

Die Themen der Ausstellung leben in den vier umgebenden Regionen weiter: genussvolle Landgeschichte(n) (in der Region Bucklige Welt-Wechselland), Weltkultur mit Bergblick (in der Welterberegion Semmering-Rax), Freiheit in schöner Natur (im Schneebergland), sowie Kultur und Genuss im Fluss (am Wiener Neustädter Kanal). Die Landesausstellung ist Ausgangspunkt und Aufforderung an Besucherinnen und Besucher, die Besonderheiten der Ausstellungsregion zu erkunden. Im Rahmen des Eröffnungsfestes wurde ein Ausschnitt der regionalen Vielfalt präsentiert.

Für musikalische Unterhaltung sorgten Blechbläserensembles, Musicalsommer Winzendorf, tanzgruppen, Musikkapellen, Chöre, Schuhplattler, Harmonikaensembles, Schrammelmusik, Schlagersänger. Die Region konnte man auch "verkosten", wenn man so will: Säfte, Most und Apfelschaumwein, Schnäpse, erlesene Weine, Edelbrände und Liköre, Zirbenschnaps, Raxkönig-Schnaps, Schneebergland-Pralinen und Kaffee, Alpenlachs, Rauchschinken, Luftgetrocknetes und Schinkenspeck, Wurzelspeck, Bio Bachsaibling und Bio Bachforelle, Fischpasteten, Käse, Bio-Mostwirtshausschmankerln, hausgemachtes Bauern- und Dinkelbrot mit frischen Aufstrichen, hausgemachte Blunze, Mehlspeisen und Süßgebäck, Wienerwald Punschkrapferl, Schokolade, Eis, Klosterkrapfen und vieles mehr. In den anschließenden Pagodenzelten konnte man Einblick in regionales Handwerk gewinnen, etwa in das Pecherhandwerk, darüber hinaus luden Mitmach-Stationen zum Spinnen, Filzen, Basteln und vielem mehr.

Musik, Kulinarik und Handwerk sind Teil eines Veranstaltungs- und Ausflugskonzeptes, das die Landesausstellung in die Region einbindet und mit ihr verbindet. Die Vielfalt der Regionen ist in Form von regionalen Ausflugszielen in den sechs Entdeckerkarten übersichtlich zusammengefasst, die kostenlos verfügbar sind. Diese Karten sind DIE Wegbegleiter im Landesausstellungs-

jahr 2019 und selbstverständlich auch darüber hinaus.

"Die großartige Zusammenarbeit der 27 Gemeinden der ARGE Wiener Neustädter Kanal war in diesem Fest nahezu spürbar und es wird im Landesaustellungsjahr in unserer Region noch viele sehenswerte Veranstaltungen geben wie unter anderem die Eröffnung des Thermenradweges am 19. Mai oder die Eröffnung der Kulturradrunde "Weg der Ziegelbarone" am 27. April," so ARGE-Sprecher LAbg. Bgm. Christoph Kainz.

Die regionale Vorbereitung zur Landesausstellung wird von der NÖ.Regional getätigt, in Zusammenarbeit mit dem Team NÖ Landesausstellungen, der Stadt Wiener Neustadt, den Tourismusdestinationen Wiener Alpen und Wienerwald.

Fotos: Philipp Steinriegler





Naturfreunde Ausflug



Herbstausflug der Naturfreunde, Sonntag, 20. Oktober 2019

Stift Vorau und Freilichtmuseum Vorau

Abfahrt: 8:45 ab Fa. Pulay, 9:00 Uhr ab Schönau/Triesting

Wir reisen über die Südautobahn – vorbei an Pinggau und Friedberg nach Vorau.

Wir machen eine Führung im Augustiner-Chorherrenstift Vorau – danach Mittagessen. Am Nachmittag besuchen wir das Freilichtmuseum Vorau. Dies ist eine sehenswerte Sammlung alter bäuerlicher Bauobjekte mit originalem Inventar, diese dokumentiert die oststeirische Arbeitswelt.

Für einen gemütlicher Ausklang bei einem Heurigen auf der Heimfahrt ist gesorgt!

Kosten für Fahrt und Führungen: für

Mitglieder: € 25,00 für Nichtmitglieder: € 30,00 Anmeldungen ab sofort bei Familie Eisenbach (02256/64591 abends)



Ferienspiel der Schönauer Naturfreunde

Robinsontag der Naturfreunde in Sieding am Mittwoch, 10. Juli 2019 Abfahrt 8 Uhr beim Ortszentrum, Rückkehr ca. 16:45 Uhr. Bei Schlechtwetter: Sportplatz Schönau zwischen 8:00 und 13:00 Uhr. Bitte Wechselkleidung und Handtuch mitgeben – die Kinder spielen auch im Wasser... Für Essen und Getränke ist gesorgt! Anmeldungen unter 02256/64591 (abends) bei Fam. Eisenbach



Von 16. Juli 2019 bis 27. August 2019: Radfahren

Treff der Naturfreunde jeden Dienstag (bei Schönwetter) um 18:00 Uhr beim Ortszentrum Schönau. Wir treffen uns zum gemeinsamen Radfahren zu einem Heurigen in der Umgebung und hoffen auf zahlreiche Teilnahme!



Noch bis 23. September 2019: Naturfreunde - Nordic Walking

Treff der Naturfreunde jeden Montag bei Schönwetter, Ecke Augasse - Dornauerweg Im April, Mai und September um 18:00 Uhr, im Juni, Juli und August um 19:00 Uhr Mitzubringen sind: Nordic Walking-Stöcke (bzw. können für das 1. Mal auch Wanderstöcke verwendet werden!), Turnschuhe bzw. festes Schuhwerk. Es werden je nach Können und Geschwindigkeiten verschiedene Gruppen gebildet. Eure Nordic Walking Coaches Elisabeth Musilek und Sylvia Eisenbach





NÖ-Challenge - Niederösterreich sucht die aktivste Gemeinde

Digitaler Wettbewerb um Niederösterreich flächendeckend zu bewegen

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad unterwegs ist, von Juli bis September zählt jede Minute Bewegung in der freien Natur. In diesem Zeitraum sucht SPORT.LAND.Niederösterreich mithilfe von "Runtastic" und in Kooperation mit den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden wieder die aktivste Gemeinde Niederösterreichs. "Mithilfe digitaler Systeme wollen wir mit diesem Wettbewerb flächendeckend alle Niederösterrei-

cherinnen und Niederösterreicher, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung motivieren", so Sportlandesrätin Petra Bohuslav. Im vergangenen Jahr konnten von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bereits rund 9 Millionen Bewegungsminuten gesammelt werden. Diese Zahl soll heuer sogar noch übertrumpft werden.

So funktioniert der Wettbewerb:

Am **1. Juli 2019** ist der Startschuss zum Wettbewerb. Wenn du deine Gemeinde aktiv bei der NÖ-Challenge unterstützen willst, gibt es nur drei Dinge zu tun:

- 1. "Runtastic-App" auf das Smartphone laden,
- 2. Auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden
- 3. Sport treiben und sich so viel wie möglich bewegen.

Jede sportliche Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gutgeschrieben. Auf der Challenge-Webseite hat man dabei immer die Möglichkeit die aktuelle Rangliste des Wettbewerbs anzusehen. Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungs-



Ganz gleich, ob Sie von einem Haus, einer Wohnung oder einem Grundstück träumen— wir stehen Ihnen stets mit Rat und Tat zur Seite und helfen Ihnen weiter"



Mit.Einander

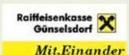
A.-Rauchstraße 1 2525 Günselsdorf

Gertrude Steghofer- qualifizierte Wohntraumberaterin, ich bin seit 32 Jahren im Bankwesen tätig, davon die letzten 17 Jahre in der Raiffeisenkasse Günselsdorf eGen mbH. Aufgrund meiner langjährigen Erfahrung, kann ich meine Kunden in allen Bankfragen umfangreich unterstützen und beraten.

Es liegt in meiner Verantwortung für Sie als Kunden das passende Produkt bzw. die für Sie beste Finanzierung zu finden. Aus dieser Verantwortung entstehen solide und stabile Finanzgeschäfte. Für mich steht der Mensch im Vordergrund.

Als ortsverbundener Kundenberater, sehe ich mich besonders den Menschen in unserer Region verpflichtet. Ein offenes, vertrauensvolles und nachhaltiges Gesprächsklima nimmt für mich einen hohen Stellenwert in der Kundenberatung ein.

Nutzen Sie meine Erfahrung, meinen Weitblick und mein Wissen. Ich freue mich, Sie am Weg zu Ihrem Wohntraum zu begleiten.



NUR EIN ANRUF TRENNT SIE VOM BESTEN SERVICE 02256 / 63938 - 12





konto am 30. September 2019. Danach werden die Ortschaften mit

den meisten gesammelten gungsminuten geehrt und ausgezeichnet. Neben den drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien "0-2500 Einwohner", "2501-5000 Einwohner", "5001-10.000 Einwohner" und "über 10.000 Einwohner", gibt es in einer allumfassenden Individualwertung auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Wettbewerbs.

Die Anmeldung zur NÖ-Challenge 2019 ist ab sofort unter www.noechallenge.at möglich. Wie die Anmeldung zu Runtastic und in weiterer Folge zur

NÖ-Challenge funktioniert, erklären wir in unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung unter https://www.sportlandnoe.at/anmeldung-zur-noechallenge-2019. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!





Treten Sie ein in die größte Volksbank Österreichs im Großraum Wien oder informieren Sie sich online über attraktive Angebote auf www.volksbankwien.at

2544 Leobersdorf, Hauptstraße 16-18

Tel.: 02256 / 62740, E-Mail: leobersdorf@volksbankwien.at

www.volksbankwien.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

25 Jahre Theaterfest NÖ

Im Sommer 2019 feiert das Theaterfest Niederösterreich 25-jähriges Jubiläum. Von Mitte Juni bis Anfang September präsentieren die 20 Spielorte des Theaterfest Niederösterreich heuer 24 Premieren. Oper, Schauspiel, Musical und Operette an stimmungsvollen Plätzen verstreut über das ganze Land - ein einzigartiges Theaterfest!

Das Theaterfest Niederösterreich feiert heuer sein 25-jähriges Jubiläum. "Im Sommer 1994 haben sich 15 Sommertheater-Standorte erstmals gemeinsam als Verein präsentiert. 25 Jahre später hat sich dieser Verein zu einer starken Dachmarke entwickelt, der derzeit 20 der erfolgreichsten und bekanntesten Sommerfestspielbühnen Niederösterreichs angehören. In den 25 Jahren konnten die Bühnen des Theaterfest



Niederösterreich über 5 Millionen Besucherinnen und Besucher begrüßen" freut sich Werner Auer, der Obmann des Theaterfest Niederösterreich über den anhaltenden Zuspruch des Publi-

Von 16. Juni bis 8. September präsentieren die 20 Spielorte Festspiel-Vielfalt

in allen Genres: komödiantisch und tragisch, ernst und ausgelassen, zeitgenössisch und klassisch. Imposante Burgen und Schlösser, romantische Theaterhäuser, stimmungsvolle Open Air-Bühnen und einzigartige Theaterräume werden zu Spielstätten für Kulturgenuss in ganz Niederösterreich.

Brandschutz • Umweltschutz • Energiesparen Schutz vor Rauchgasen

Ihr Rauchfangkehrer hilft ENERGIESPAREN durch: Reinigung der Rauchfänge: saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung

Reinigung der Feuerstätten: 1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet 5% Energie

Überprüfungsmessung: bei Ölfeuerungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben gute Wärmeausnützung

Dichtheitsprüfung: nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennstoff gut aus

Beratung: über richtige Bedienung der Feuerstätten, bei Festbrennstoffen kann dadurch viel gespart werden Beratung: über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung usw.

Rufen Sie an, wenn...

- Sie bauen oder umbauen wollen
- Ihre Feuerstätte zuviel Brennstoff verbraucht
- Ihre Anlage meßtechnisch überprüft werden soll
- Sie eine neue Feuerstätte errichten wollen
- Sie auf andere Brennstoffe umsteigen wollen
- Sie heiztechnische Fragen haben
- während des Betriebes Ihre Fenster immer anlaufen

Prüfer von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz Reg.-Nr. 24/003



CHRISTIAN GOLDHAHN

Rauchfangkehrermeister Betrieb: 2544 Leobersdorf, Augasse 4 Büro: 2560 Berndorf, C.v.Hötzendorfstr. 13 Tel.: 02672/84 996, Fax DW 4



Sämtliche Dienstleistungen rund um Ihren PC, Installation, Wartung, Reparatur und Netzwerktechnik.

Beratung zu den Themen Datensicherung und Datenspeicherung, Drucker, Mediaplayer, WLAN, IoT sowie Schulungen für Betriebssysteme sowohl für PC's als auch für Tablets und Smartphones.

Für private und gewerbliche Anwender.

Direktruf





S EDV-Dienstleistungen und Handel Teichgasse 14 2525 Schönau/Triesting

T: 0664 / 18 56 996 E: office@mscs.co.at F: 0810/9554-493255

Web: www.mscs.co.at

Schönauer Nachrichten

Tickets für alle Spielorte des Theaterfest Niederösterreich sind unter der gemeinsamen Ticket-Line 01 96096-111 erhältlich. Die Broschüre mit allen Informationen kann man kostenlos über die Website www.theaterfest-noe. at bestellen.

Der Kultursommer Laxenburg startet den Theaterfest-Sommer am 16. Juni mit dem "Desastrical" Traumschiff - Alles läuft schief. Die **Sommerspiele** Melk präsentieren am 19. Juni das Auftragswerk "Babylon" von Feridun Zaimoglu und Günter Senkel. Am 22. Juni startet die Bühne Baden mit "Der Vogelhändler" in die Sommersaison. Eine Kleinstadtkomödie mit Musik zeigt ab 25. Juni der Filmhof Wein4tel in Asparn/Zaya: "Sex in the Country" über die Doppelmoral im Städtchen Höllenthal. Die Sommernachtskomödie Rosenburg setzt mit Amadeus auf die Theaterfassung eines Oscarprämierten Films, Premiere ist am 27. Juni. Ebenfalls am 27. Juni startet bei den Sommerspielen Perchtoldsdorf der russische Klassiker "Onkel Wanja" von Anton Tschechow. Die Nestroy Spiele Schwechat haben ein selten gespieltes Nestroy-Stück auf dem Programm: "Wohnung zu vermieten" mit Premiere am 29. Juni.

Im Juli geht es dicht weiter: eine Premiere folgt der nächsten. Die erste Juli-Premiere ist am 3. Juli die Shakespeare-Komödie "Maß für Maß" beim Theatersommer Haag. Beim Festival Retz ist am 4. Juli die Uraufführung der Kirchenoper "Maria Magdalena" von Wolfram Wagner zu erleben. Eine musikalische Komödie frei nach der Operette von Franz Lehár präsentiert das Festival Schloss Weitra mit "Die lustige Witwe", Premiere ist am 5. Juli. Tags darauf feiert "Hoffmanns Erzählungen" bei der operklosterneuburg Premiere. "Fly me to the Moon" ist die bereits zehnte Musikrevue, die die Sommerspiele Melk zeigen, Premiere ist am 10. Juli. Die Raimundspiele Gutenstein bringen ab 11. Juli mit "Brüderlein fein" eine Uraufführung von Felix Mitterer auf die Bühne. In der Sommerarena der Bühne Baden steht ab 13. Juli die Operette "Zigeunerliebe" auf dem Programm. Ab 16. Juli entführen die Wachaufestspiele Weißenkirchen in die Zeiten Napoleons: "Keine Ruh" für's Donauweibchen" feiert am 16. Juli Premiere. Zum 30. Jubiläum des Musical Sommer Amstetten zeigt man dort ab 17. Juli das Kultmusical "The Rocky Horror Show". Die Oper Burg Gars bringt diesen Sommer Ludwig van Beethovens einzige Oper Fidelio auf die Bühne, Premiere ist am 18. Juli. Emmerich Kálmáns musikalisch mitreißendes Verwirrspiel um die Liebe – Die Čsárdásfürstin – ist ab 25. Juli bei den Schlossfestspielen Langenlois zu sehen. Im heurigen Sommer feiert die Felsenbühne Staatz "20 Jahre Musical" mit der

Musicalfassung von Alexandre Dumas' Abenteuerroman Der Graf von Monte Christo, Premiere der österreichischen Erstaufführung ist am 26. Juli.

Die **Festspiele Berndorf** starten ihren Theatersommer am 1. August mit der Komödie "Wenn schon, denn schon". Als neuer Intendant stellt sich Christian Spatzek bei den **Festspielen Stockerau** vor: er inszeniert "Einen Jux will er sich machen" mit Premiere am 2. August. Am Folgetag feiert die Musicalproduktion der **Bühne Baden** – Kuss der



Spinnenfrau – Premiere. Wegen des großen Erfolges sind auch heuer wieder die "erschwindelten Lebensreisen" von Karl May im **Theater im Bunker Mödling** zu sehen: Karl MayBe ab 11. August. Und last but not least zeigen die **Wachaufestspiele Weißenkirchen** am 30. August die letzte Theaterfest-Premiere mit "Der Bockerer".

Tickets unter 01 96096-111 und www.theaterfest-noe.at

Wir danken unseren Förderern und Sponsoren!

Ostermarkt

Am 12.04.2019 fand im Schönauer Ortszentrum wieder der alljährliche Ostermarkt der Frauen für Schönau statt. Neben zahlreichen Köstlichkeiten aus der Region gab es natürlich auch viel Süßes zu erwerben. Der Osterhase war auch wieder da!



Fett:Kampf in Schönau

Der große Kampf gegen das Fett, der uns über das Frühjahr begleitet hat, fand am 13. Juni seinen krönenden Abschluss. 30 Teilnehmer, die bis zum Schluss durchgehalten haben, haben insgesamt 70 kg reines Körperfett verloren. Das sind umgerechnet 280 Packungen Butter! Die Männer verloren mehr als 33 kg Fett, die Frauen fast 37 kg! Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer/innen!



RITTER-TRANS

Spedition – Logistik – Werkstätte – Taxi

RITTER-TRANS GmbH 7411 Loipersdorf 300

Telefon 03359/40 10 Fax 03359/40 10 20

www.ritter-trans.at office@ritter-trans.at Nah-u.Ferntransporte Lager Logistik Werkstatt Waschhalle Lackierhalle



Flurreinigung

Am 23.03.2019 beteiligten sich rund 40 engagierte Schönauer und Siebenhauser Bürger, darunter auch Schulen und Vereine, um bei der Aktion "Stop-Littering 2019" zu helfen. Die Bürgermeisterin Brigitte Lasinger begrüßte die zahlreichen Helfer. Bei strahlendem Sonnenschein und aufgeteilt in mehrere Teams - schwärmten die fleißigen

Helfer aus, um sämtlichen Unrat und Sperrmüll einzusammeln.

Im Anschluss an der Säuberungsaktion lud die Gemeinde alle Helfer zu einer gemeinsamen Jause ein!



Schultüten für Schönauer Kinder

Im Juni wurden von den "Frauen für Schönau" wieder Schultüten an die angehenden "Taferlklassler" ausgeteilt. Den Kindern wurde auch eine Urkunde für die schöne Zeit im Kindergarten verliehen. Alle zusammen freuen sich schon sehr auf das erste Schuljahr!







Die jüngsten SchönauerInnen



Valentina Bauer



Henry Noel Polzer



Lukas Czvitkovits



Luca Alexander Zimmermann

Für die Babies überbrachte GGR Marion Krutina die Glückwünsche und das Babypaket der Gemeinde.

Unseren Jubilaren alles Gute!



Zum 80. Geburtstag: Elfriede Komarek



Zum 85. Geburtstag: Ernestine Unger



Zum 85. Geburtstag: Günther Augusta



Zum 85. Geburtstag: Josef Schaumann



Zum 93. Geburtstag: Ernestine Goschier



Zum 60. Hochzeitstag: Josefa & Johann Schlemmer

Wir trauern um...

Gertraud Mehlstaub Ferdinand Koisser Günter Petermair Miroslav Tolo

Steinmetzbetrieb Helmut SAURER

Grabsteine Einfassungen Deckplatten Laternen Vasen Inschriften

> 2551 ENZESFELD, Schloßstraße 7 (Tel. und FAX: 0 22 56 / 81 65 50)

Vichtige Termine



Mittwoch	10.07.2019	Robinsontag	8:00 Abfahrt	Naturfreunde
Mittwoch	24.07.2019	Musik Ferienspiel Salterina	15:00	Musikförderverein
Samstag	13.07.2019	Sommerfest Weißbleiche	15:00	Erde Nakula
Samstag	27.07.2019	Nostalgieheuriger	15:00	Fam. Steiner
Dienstag	06.08.2019	Ferienspiel Pfarre Schönau		Pfarre Schönau
Fr-So	09-11.08.19	Zeltfest SC Schönau B&B	ab Fr. nachm.	SC Schönau, Sportplatz
Samstag	31.08.2019	Ausflugsfahrt	10:00 Abfahrt	Kinderfreunde
Samstag	14.09.2019	Tag des Kindes	14:00	Kinderfreunde
Samstag	14.09.2019	Blacksmith Pipers 10-Jahres-Feier	14:00	Blacksmith Pipers
Sonntag	22.09.2019	Erntedank- und Pfarrfest	11:30 - 17:00	Pfarre Schönau
Sonntag	29.09.2019	Nationalratswahl (voraussichtlich)		Gemeinde

Uhrzeiten sind, so weit zum Redaktionsschluss bekannt, angegeben. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen, Plakatständern oder auch unserer Homepage www.schoenautriesting.at!



